

HERBST-AUSGABE 2020

vom

LBE-EXPRESS

! VERVOLLSTÄNDIGUNG + ERGÄNZUNGEN !

Im Begleittext zum dem in der o. a. Ausgabe vom LBE-Express enthaltenen 'Zugbildungsplan Zp BR I' vom Winterfahrplan 1966/67 für die BD Hamburg ist im letzten Absatzes dieses Textes die Schluß-Zeile nur unvollständig enthalten. Dieser Absatz folgt an dieser Stelle nochmals vollständig incl. vollständigem Schluß-Satz bzw. vollständiger Schluß-Zeile: ↴

! Die zuweilen nicht ausreichende Heizleistung der ab 1968 baureihenmäßig als 216-Maschinen bezeichneten V-160-Lokomotiven im Eilzugverkehr der Strecke Hamburg-Lübeck waren der Grund dafür, das diese Lokomotiven in diesem Betrieb am 1.6.1969 sämtlich durch 220-Maschinen des Bw Hamburg-Altona ersetzt wurden.

Hierzu darf noch neu hinzugefügt und ergänzt werden, daß die 220-Maschinen des Bw Hamburg-Altona 1972 sämtlich nach Lübeck verlegt wurden, wo das dortige Bw dann auch zum Auslauf-Bw für die Lok-Baureihe 220 bei der DB wurde. Ende Mai 1984 verschwanden auch hier die letzten 220-Maschinen. Noch bis zuletzt waren sie am Eilzugverkehr der Bahnlinie Hamburg-Lübeck beteiligt.

Durch den Einsatz der 220-Maschinen im o. a. Eilzugverkehr konnte hier auf den Einsatz von Heizwagen in den Wintermonaten bei besonders kalter Witterung verzichtet werden. Die bis Mitte des Jahres 1969 noch im Bw Lübeck stationierten Heizwagen (sämtlich solche mit Wendezugeinrichtungen 1) wurden noch im Verlauf des Jahres 1969 aus Lübeck abgezogen. In den 1970er Jahren wurden diese Fahrzeuge ausgemustert und verschrottet.

In den Zeiten außerhalb ihrer wenigen Wintereinsätze waren die in Lübeck für derartige Einsätze vorgehaltenen Heizwagen in Lübeck im Gelände vom dortigen Bw abgestellt. Dort sind in der Nähe v. Bw-Schuppen 'Leu' einige dieser Wagen in ihrem 'Sommerschlaf' im Jahre 1968 auf dem neben stehenden Bild zu sehen. Das untere Bild zeigt einen der Lübecker Heizwagen an fast gleicher Stelle im Frühjahr 1969 kurz vor Abzug dieser Wg. aus Lübeck. Vor ihm steht die damals f. Schneeräum-Arbeiten in Ostholstein im Bw Lübeck stationierte Dampf-Schneesleuder.



Fotos:
Michael Hecht.

ERGÄNZUNGEN ZUM
'HAMBURGER
STRAND EXPRESS'
UND SEINEM
VORLÄUFER-ZUG

Die beiden oberen der neben stehenden Bilder zeigen den Vorläufer-Zug des heutigen 'Hamburger Strand Express', den damaligen Eilzug Hamburg-Puttgarden und zurück, wie er sich in den 1960er Jahren darbot. Oben auf seiner Fahrt von Puttgarden nach Hamburg mit einer Lok der V-160-Vorserie ('Lollo'-Typ), einem ehem. LBE Doppelstockwg. und einer Silberling-Wendezugeinh. beim Verlassen der Fehmarnsund-Brücke. Darunter ist der o. a. Eilzug im Bhf. Puttgarden zu sehen. Ebenfalls mit ex-LBE-Doppeldecker. Dessen Nachbarwg. war ein Bymf-Stenerwg., der als Mittelfahrzeug lief. Rechts steht Schnellzug D 512 / (Kopenhagen - Basel) mit Lok V 160 010, die in der Lok-Baur. V 160 ein Einzelstück bildete.



V 160 010 gehörte zu den zehn Vorserien-V 160 (001-010), besaß aber bereits einen Lokkasten, wie ihn auch alle folgenden Serien-Maschinen der Baur. V 160 (ab Nr. 011) erhielten. V 160 010 wurde 1963 bei den Henschel-Werken gebaut und war vom Mai 1963 bis zum Okt. 1967 im Bw Lübeck beheimatet. Anschl. in Hamburg-Harbg. (nur kurz 1967) und (als 216 010) dann bis 1973 im Bw Oldenburg/O. Danach im Bw Gelsenkirchen-Bism. Im Aug. 1979 wurde dieser V-160-Einzelgänger ausgemustert und anschl. im Aw Bremen verschrottet.

Das obige Bild zeigt nochmals den 'Hamburger Strand Express' in Puttgarden im Oktober 2015 mit Lok 218 453. Rechts daneben einen 605-Triebzug, der als ICE von Kopenhagen nach Hamburg unterwegs ist.

Fotos: Oben +
Mitte = Sammlg.
M. Hecht. Unten =
Michael Hecht.



ERGÄNZUNG ZUM RÜCKBLICK AUF DIE VVM-SONDERFAHRT VOR 50 JAHREN
AM 17.10.1970 UND DEREN SONDERZUG AUF DER STRECKE VERDEN/ALLER
STEMMEN DER VERDEN-WALSRODER EISENBAHN GMBH (VWE)

Das obere der obigen Bilder zeigt, wie die beiden Wagen des o. a. VVM-Sonderzuges, zwei Altbau-Schnellzugwagen der DB, am Nachmittag des 17.10.1970 für die Fahrt nach Stemmen im DB-Bahnhof in Verden bereit gestellt werden. Diese Bereitstellung erfolgte durch die VWE-Diesellok 3, die mit dem Sonderzugwg. auf dem genannten Bild zu sehen ist. Diese 500 PS starke, dreiachsige Lok wurde 1957 bei den Krauss-Maffei-Werken gebaut. Sie war zunächst bei der Wilhelmsburger Industriebahn in Hamburg im Einsatz. Die ging auf die DB über und die genannte Krauss-Maffei-Lok erhielt gem. DB-Loknummern-Schema die Betriebsnr. V 50 001. Die DB verkaufte sie dann 1964 an die VWE, die sie zunächst auch unter der Nr. V 50 001, später als Lok 3 einsetzte. Zum Zeitpunkt der o. a. Aufnahme im Jahre 1970 zeigt diese Lok äußerlich noch die Nr. V 50 001. Ab Anfang der 1980er Jahre stand sie bei der VWE zum Verkauf, der dann auch 1984 erfolgte, weshalb die beschriebene und abgebildete Maschine zu diesem Zeitpunkt auch bei d. VWE und aus Verden verschwand. In den 1960er und 1970er Jahren erledigte sie zeitweise für die DB auch Rangierarbeiten im DB-Bhf. Verden, wozu auch Reisezug-Bereitstellungen zählten. Einschl. der des abgebildeten VVM-Sonderzuges am Nachmittag des 17.10.1970.

Das untere Bild zeigt diesen Sonderzug mit d. VWE-Diesellok Nr. 2 an diesem Tag nochmals im Bhf. Stemmen am Endpunkt der Bahnlinie von Verden, auf der heute manchmal noch Museumsbahnfahrten durchgeführt werden, was 1970 noch nicht der Fall war.

Fotos: Michael Hecht.